

Eisenbahn-Nostalgie Zug um Zug erleben

www.bahnerlebnis.at



**Bahnerlebnis
Steiermark**





Bahnerlebnis Steiermark



Museumstramway Mariazell - Erlaufsee



Bahnerlebnis Steiermark



Spannen Sie einmal aus und fahren Sie mit unserer Museumsbahn vom Bahnhof Mariazell zum wunderschönen Erlaufsee.

Genießen Sie das Fahrerlebnis mit der guten alten Eisenbahn. Unser besonderes Gustostück ist die **älteste Dampftramwaylok der Welt (Baujahr 1884!)**, die früher zwischen Wien und Mödling im Einsatz war.

Die Museumsbahn zwischen Mariazell und dem Erlaufsee ist keine alte, aufgelassene Eisenbahnstrecke, die für den Museumsbetrieb reaktiviert wurde, sondern die **Museumstramway Mariazell - Erlaufsee** wurde in den Jahren 1976 bis 1984 von Idealisten **vollkommen neu gebaut!** Die Gleisanlagen wurden von Mitarbeitern der Museumstramway selbst hergestellt, die Fahrzeuge werden in

mühevoller Arbeit nach historischen Unterlagen vollkommen originalgetreu restauriert und teilweise wieder neu aufgebaut.

Sonderfahrten

- Für Hochzeiten, Firmungen, Betriebsausflüge, Filmdreharbeiten.
- Für Firmen-Werbefahrten (Produktpräsentation)
- Für Individualisten, die einfach ungestört sein wollen!
- Für Gruppen, die nicht an den Betriebstagen fahren können!

Der **Fahrpreis** setzt sich zusammen aus einer Grundgebühr sowie Mindestabnahme von 40 Fahrkarten Erwachsene hin + retour

Betriebszeiten

Pfingstsonntag, Pfingstmontag sowie jeden Sa., So. und Feiertag in den Monaten Juli bis September.

Fahrplan

Abfahrten von St. Sebastian - Bahnhof Mariazell:
10:30, 11:30, 13:30, 14:30, 15:30, 16:30

Abfahrten von Erlaufsee:
11:00*, 12:00, 14:00*, 15:00, 16:00*, 17:00*

* Anschluss zur ÖBB - Mariazellerbahn nach St. Pölten bzw. Wien oder Linz. Ankommende Züge der Mariazellerbahn werden nach Möglichkeit abgewartet.

Fahrplanänderungen jederzeit möglich, bei Schlechtwetter kein Betrieb.



Fahrpreise

| Planfahrten | eine Richtung | hin + retour |
|--|---------------|--------------|
| Erwachsene | € 5,- | € 8,- |
| Kinder 6 - 15 Jahre | € 2,- | € 3,- |
| Führung durch die Fahrzeugsammlung € 8,- | | |

| Sonderfahrten | Grundgebühr | Fahrkarten |
|--|--------------------------|-------------|
| Dampflok | € 150,- | € 8,-/Pers. |
| Diesellok | € 80,- | € 8,-/Pers. |
| Stehzeit | für die 1. Stunde gratis | |
| jede weitere angefangene Stunde € 40,- | | |

Sonstiges:

| | |
|--|---------|
| Salonwagen (Otto Wagner-Teakholzwagen) | |
| Bereitstellung | € 150,- |
| Bewirtschaftung | € 40,- |

Nähere Informationen

Museumstramway Mariazell
An der Museumsbahn 5, A-8630 Mariazell
Tel. +43-3882-3014, Fax: +43-3882-3393
office@museumstramway.at
www.museumstramway.at

DBC - Dampf-Bahn-Club Graz

2004 wurde unsere Gartenbahnanlage im Park der Landesnervenklinik Sigmund Freud eröffnet. Nach einer Erweiterung im Jahr 2007 erwartet Sie jetzt ein Rundkurs mit über 1,5 km Streckenlänge und 27 Weichen.

Errichtet wurde die Gleisanlage in den internationalen Spurweiten von 127 und 184 mm. Sie wird ergänzt durch mehrere maßstäbliche Gebäude - den kleinsten Bahnhof Österreichs, ein voll betriebsfähiges Heizhaus, eine Wagenhalle, ein voll funktionsfähiges Stellwerk sowie einen Wasserturm.

Für unsere kleinen Besucher steht neben der Gartenbahn auch ein Spielplatz bereit, und an Fahrtagen ist der Imbissstand geöffnet.

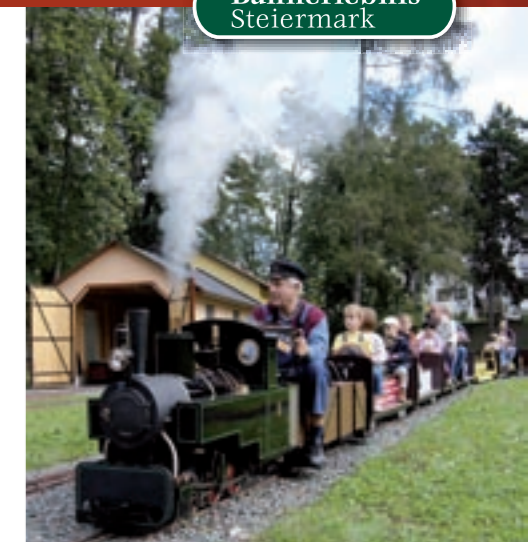
Betriebszeiten: Ende April bis Ende Oktober

Die genauen Fahrtage und Betriebszeiten erfahren Sie hier:

- auf unserer Homepage: www.dbc-graz.at
 - MobilZentral, Tel. +43/316/820606 info@bahnerlebnis.at, www.bahnerlebnis.at
 - auf der Infotafel bei unserer Anlage
 - Info-Telefon: +43/316/2191-2160
- Bei Regenwetter entfällt der Fahrtag.

Für Sonderfahrten und außerplanmäßigen Fahrbetrieb kontaktieren Sie uns bitte unter **info@dbc-graz.at**.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Eisenbahnmuseum Knittelfeld



Sammlungen von Eisenbahn-Ballspenden, Eisenbahn-Abzeichen, Uniformen und Degen, sowie zur Geschichte der Eisenbahn und von Dampf-, Diesel- und E-Loks haben hier ein Zuhause gefunden. Weiters erwarten Sie ein Uhrenkabinett, eine Schau zum Thema Oberbau und Oberbaugeräte, ein funktionsfähiges Stellwerk und ein Salonwagenabteil der Jahrhundertwende. Am Fahr Simulator können Sie selbst Lokführer einer E-Lok 1245 sein.

Öffnungszeiten Museum

1. April bis 31. Oktober, Di. bis So. 9.00 bis 17.00 h
Gruppen ab 10 Pers. gegen tel. Voranmeldung ganzjährig

Weitere Highlights:

- **1300 Eisenbahnerkappen** Eingetragen im Guinness-Buch der Rekorde
- **Von der Postkutsche zum Taurus**
- **Im Freigelände:** Draisinen, Kräne, E-Loks und Dieselloks, Nebenfahrzeuge



5 Zoll-Gartenbahn

Betrieb Mai bis September jeden Sa. und So. 10 - 17 h.
Internationales „Andampfen“ jedes Jahr zu Christi Himmelfahrt (4-Tage)



Z Mariazell

- Mit der schmalspurigen Mariazellerbahn (**ÖBB**) ab St. Pölten Hbf bis Mariazell.
- Mit dem **Autobus** ab Wien, Graz oder Kapfenberg Landstraße direkt nach Mariazell.



K

G

K Eisenbahnmuseum Knittelfeld

Ainbachtal 14 a
A-8720 Knittelfeld
Tel. +43-676-544 07 95
www.eisenbahnmuseum-knittelfeld.at

G DBC Graz

Anlagenadresse:
Wagner-Jauregg-Platz 1, 8053 Graz
(im Park der Landesnervenklinik Sigmund Freud in Graz-Strabgang)
Info: www.dbc-graz.at



Von Weiz über Anger nach Birkfeld

Die Feistritzalbahn ist eine jener Bahnstrecken, wo Sie auch heute noch Oldtimer-Fahrten wie anno dazumal erleben können.

Schnaubend zieht die Dampflokomotive die alten, noch aus der Gründerzeit der Bahn stammenden Personenwagen. Ohne Hast und Eile, fern vom Alltag, durchquert der Zug eine landschaftlich besonders reizvolle Gegend der Oststeiermark. Durch die kühne Konstruktion dieser Schmalspurbahn mit zahlreichen Brücken, Viadukten und Tunnels ergeben sich viele lohnende Motive für jeden Hobbyfotografen. Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, ist immer ein eigener Barwagen, die „Bummelzug-schenke“, mit dabei.

Die Feistritzalbahn fährt von Juni bis Oktober von Weiz nach Birkfeld und zurück:

Montag: Erlebniszug zur Sommerrodelbahn und Kinderwelt in Koglhof. Info: +43-3172-2319660 oder +43-664-2834190. Bitte beachten Sie auch das Kombiangebot Bahn + Rodelbahn Koglhof!

Donnerstag: Weiz - die Stadt voll Lebensenergie 2 Züge Weiz - Birkfeld - Weiz. In Koglhof besteht die Möglichkeit, die Fahrt für einen Besuch der Sommerrodelbahn zu unterbrechen.

Samstag: Der ideale Ausflug für Reisegruppen, sei es für einen Betriebsausflug, Sparverein oder Ähnliches. Als Preis für Gruppen gelten entweder die Miete eines Waggons oder der Gruppenreisepreis (siehe Fahrpreise).

Mit Volldampf durchs Feistritztal

Kombiangebot Bahn + Rodelbahn Koglhof:

Bahnfahrt + 3 x Rodeln: Erwachsene € 19,-/ Kinder € 10,- (Keine Kombination mit weiteren Ermäßigungen möglich - z.B. steirischer Familienpass). Eintritt in die Kinderwelt € 1,- pro Person (Automat am Eingang der Rodelbahn)



Rodelbahn Koglhof

Waggonmiete Weiz - Birkfeld - Weiz:

Waggon 2-achsig (32 Sitzpl.) € 310,-
Waggon 4-achsig (56 Sitzpl.) € 460,-



Sonderzüge - ideal am Sonntag

Auf Vorbestellung arrangieren wir ganzjährig individuelle Dampfsonderzüge für Betriebsausflüge, Vereinsfahrten, Hochzeitsgesellschaften usw. Preisgünstige Sonderfahrten (Birkfeld - Anger - Birkfeld) mit unserer kleinen Diesellok speziell für kleinere Gruppen bis max. 60 Personen (Preise auf Anfrage).

Südbahn-Museum Mürzzuschlag

Mürzzuschlag ist durch den Bau der Südbahn nach Graz im Jahr 1844 einer der ältesten Eisenbahnorte Österreichs.

Geprägt von reicher Eisenbahngeschichte liegt Mürzzuschlag an einem zentralen Abschnitt der Südbahn, der Semmeringbahn, die seit 1998 als „UNESCO-Weltkulturerbe“ zu den bedeutendsten Kulturschätzen der Welt zählt.

Das SÜDBAHN Museum ist die Eisenbahn-Erlebniswelt am Fuße des UNES-

CO Weltkulturerbes Semmeringbahn. In zwei denkmalgeschützten Lokhallen wird der Besucher in die Welt der Eisenbahn entführt: In der „Neuen Montierung“ geht man auf eine Reise „ÜBER DEN BERG“ von Wien über Mürzzuschlag nach Triest. Highlights der Ausstellung sind die Lokomotive der Sinne, eine Viaduktbaustelle und der k.u.k. Cafe-waggon. Im Rundlokschuppen können die größte Österreichische Draisinensammlung und Lokomotiven wie die legendäre Dampflokomotive 180.01 bestaunt werden.

Öffnungszeiten: 1. Mai bis 31. Oktober: täglich 10 bis 17 Uhr
1. Nov. bis 30. April: Samstag und Sonntag 10 bis 16 Uhr.
Alljährlich im Juni Lokomotivfest.



Tramway Museum Graz



Das Tramway Museum Graz beherbergt eine umfangreiche Sammlung von Trieb- und Beiwagen aus Graz, Wien, Amsterdam, Dubrovnik, Innsbruck, Osijek, München, Subotica, Szombathely und Zagreb.

1971 wurde der Verein gegründet und konnte sich anlässlich der Einstellung der legendären Grazer Ringlinie 2 erstmals einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren.

Seit 1980 befindet sich das Museum in der Remise der ehemaligen Maria-

trosterbahn bei der Endstation Mariatrost. Jeden Sommer werden auch Spezialausstellungen präsentiert, welche sich mit der Grazer Straßenbahn- und Verkehrsgeschichte befassen.

Die 1898 erbaute Remisenhalle kann für Veranstaltungen aller Art angemietet werden und bietet ein unvergleichliches Ambiente für Ihre Geburtstagsfeier, Hochzeit etc.

Öffnungszeiten Juli - Mitte September an den Wochenenden.

Oldtimerfahrten ab Mariatrost/ Tramwaymuseum zum Hauptbahnhof und retour auf Anfrage.



W Weiz - **B** Birkfeld

Von Weiz, ca. 30 km von Graz entfernt, führt die spektakuläre 760 mm-Schmalspurstrecke über viele Brücken, Viadukte und Tunnels durch das Feistritztal via Anger nach Birkfeld.

Info: Tourismusverband Weiz, Hauptplatz 18, A-8160 Weiz
Tel. +43-3172-2319660, tourismus@weiz.com
(Bürozeiten: Mo - Fr 9 - 18 h, Sa telefonisch von 9 - 17 h)

Feistritzalbahn Betriebs-GmbH, Hauptplatz 13, A-8190 Birkfeld
Tel. +43-3174-4507-20, (Bürozeiten: Mo - Fr 7 - 12 h)
feistritzalbahn@birkfeld.at, www.feistritzalbahn.at

S SÜDBAHN Museum Mürzzuschlag

Heizhausgasse 2, 8680 Mürzzuschlag
Tel. und Fax +43-3852-2530 326, Mobil 0664-910 820 1
info@suedbahnmuseum.at
www.suedbahnmuseum.at

G Tramway Museum Graz

Mariatroster Straße 204
Endstation Linie 1 - Mariatrost
Tel: +43-316-887-499
www.tramway-museum-graz.at
www.gvb-sonderverkehre.at



Stainzer Flascherzug ... eine Attraktion für sich!



Foto: Reschinger

Der Stainzer Flascherzug lockt jedes Jahr weit über 20.000 Fahrgäste aus aller Welt an. Der Name „Flascherzug“ stammt aus der Zeit, als in Rachling der Wunderdoktor „Höllerhansl“ (1866 - 1935) praktizierte. Eröffnet wurde die Bahn mit der Spurweite von 760 mm im Jahr 1892.

Den Flascherzug in der heutigen Form gibt es seit 1971. Ausgangspunkt ist der Bahnhof Stainz. Vorbei an den Haltestellen Herbersdorf mit der nahe gelegenen Ölmühle, Neudorf und Kraubath, führt die Bahn durch das idyllische Tal des Stainzbaches bis zur Umkehrstation Preding. Die Länge der Strecke beträgt 11 km, Fahrdauer hin und retour ca. zwei Stunden.

Genießen Sie eine Fahrt durch das Schilcher-Kernölland. Die fahrplanmäßigen Fahrten dauern zwei Stunden und beinhalten 2 - 3 Stopps in Preding sowie in Kraubath. Während der Fahrt unterhält Sie ein Ziehharmonikaspieler, der von Waggon zu Waggon geht und volkstümliche Musik spielt. Weiters sorgt der „Schilcherwagon“ für Ihr leibliches Wohl mit Getränken und steirischen Spezialitäten.



Angebote

- Planmäßige Fahrten Mai bis Oktober
- Sonntag - Familientag (eigene Familienermäßigung)
- Sonderzugfahrten - Betriebs- und Vereinsausflüge
- Amateurlokfahrten - Sie sind selbst „Lokführer“
- Ölspur-Erlebnisfahrten - Sonderfahrten zur historischen Ölmühle
- Seniorenzug - für unsere Senioren
- Kastanienzug - gebratene Kastanien und Schilchersturm
- Kulturzug - Literatur, Theater, Musik
- Mondscheinfahrten - Abendfahrten

An bestimmten Sonntagen begleitet auch Zauberhexe Trixika den Stainzer Flascherzug und unterhält die Kinder. Im neu gestalteten Kinderwagon können sich die Kinder mit vorhandenem Spielzeug beschäftigen. Für Gruppen und Vereinsausflüge bieten wir günstig buchbare „Tagesprogramme“ an - alle in Kombination mit einer Fahrt mit dem Stainzer Flascherzug.

GEMEC - Grazer Eisenbahner Modelleisenbahn Club

Die Semmeringbahn, die erste Gebirgsbahn der Welt, gehört zu den berühmtesten Kulturdenkmälern und ist UNESCO-Weltkulturerbe. Sie ist das Hauptthema der Modellbahnanlage des GEMEC.

Die wunderbare Landschaft wurde mit viel Geschick und so naturgetreu wie möglich im Detail nachgebaut. Eine harmonische Verschmelzung von gewagten Kunstbauten wie Krausel-Tunnel, Krauselklaus-Viadukt, Polleroswand-Tunnel und Kalte Rinne-Viadukt mit einer wildromantischen Landschaft im Maßstab 1:87.

Das selbe gilt auch für den anderen Teil der Anlage - einem Streckenabschnitt auf der Südseite der Tauernbahn, mit dem Bahnhof Penk. Eine ausgeklügelte Fahrplangestaltung erlaubt es, mit ca. 70 Zügen eine interessante Verkehrsabwicklung auf Schienen durchführen zu können. Dazu gehört wie im Original - Rangierbetrieb in den Bahnhöfen, aber auch Vorspannleistung vor schwere Güterzüge auf Gebirgsstrecken.

Besuchen Sie uns! Kommen Sie einfach vorbei in unserem Club. Jeden 1. Montag im Monat (ausgenommen an Feiertagen) ab 17 Uhr ist immer jemand da. Sie finden uns auch auf www.gemec.at !



Vorfahrttage an den Wochenenden im Advent sowie auf Anfrage für Schülergruppen

ModellEisenbahnClub (MEC) Graz



Rundlokschuppen und Drehscheibe

Die Grazer Modellbahner legen großen Wert auf eine möglichst realistische, nicht mit Gleisen und Häusern überladene Landschaftsgestaltung.

Das Thema der 7,5 x 4,2 m großen Anlage ist eine österreichische Mittelgebirgslandschaft zwischen 1950 und 1970. Die zweigleisige, elektrifizierte Hauptstrecke mit Durchgangsbahnhof wird von einer eingleisigen Bergstrecke und von einer Schmalspurbahn berührt. Der Hauptbahnhof verfügt über sieben Durchgangsgleise, Nebengleise, zwei Gütergleise und sechs Gleise zur Güterzugbildung. Das angeschlossene Betriebswerk besitzt eine Drehscheibe, einen Rundlokschuppen und eine Bekohlungsanlage.

Entlang der Bergstrecke liegen zwei Dörfer mit Haltepunkten und einem kleinen Bahnhof. Entlang der zweigleisigen Hauptstrecke liegen der Haltepunkt einer Wohnsiedlung und ein Badeteich mit Campingplatz.

In der Stadt sind sämtliche Gebäude, die zum Teil selbst gebaut wurden, beleuchtet, ebenso wie eine Vielzahl von Automodellen. Hunderte von Modellfiguren beleben die Straßen. Wohin man blickt, findet man liebenswerte kleine Details und nette Ideen, wie etwa eine Verbrecherjagd.

Bisher wurden über 350 m Schienen, ca. 15 km Kabel und 119 Weichen verlegt.

Einen Überblick über unsere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage!



Die Murタルbahn: Dampfzug-Romantik pur

Schnaubend, dampfend, pfauchend und zischend - ein kurzer, schriller Pfiff hellt alles auf - verlässt der Dampfzug den Bahnhof. Hunderte Fahrgäste erfreuen sich des historischen Ambientes, das die behäbig wirkende Dampflok ausstrahlt. Geschichte geben aber auch die Waggons wieder. Waggons, in denen weiland Kaiser Franz Joseph saß, um zur Gämsenjagd nach Murau zu kommen. Man winkt aus dem Zug, bestellt das erste Glaserl Bier in der Murタル-Bar und genießt die vorbeiziehende Landschaft.

Dampfbummelzüge

von Ende Juni bis Anfang September: Jeden Dienstag Murau - Tamsweg - Murau, jeden Mittwoch Tamsweg - Murau - Tamsweg

Sonderzüge für Firmen, Vereine und Gruppen

Wer hat nicht Lust auf eine Fahrt mit dem Dampfzug! Beispielsweise für Mitarbeiter, oder als Promotionaktion für Kunden. Unvergesslich wird der Eindruck sein, den Sie mit nach Hause nehmen. Wir erstellen Ihnen gerne individuelle Programme

mit kulinarischen Schmankerln und Musik. Rufen Sie an, den Rest organisieren wir für Sie!

Amateurlokfahrten

Unter den Fittichen eines Profis ist man für kurze Zeit „Dampfzugkapitän“ und holt sich eine Amateur-Lokführer-Bescheinigung. Überraschen Sie einen lieben Mitmenschen mit einem besonderen Geburtstagsgeschenk - mit einer Dampfzugfahrt auf der Murタルbahn. Die Sympathien werden Ihnen gehören. Bereits ab € 73,-!

Modellbahngroßanlage ESV Knittelfeld

Im Keller des Bahnhofes Knittelfeld spielt es sich ab!

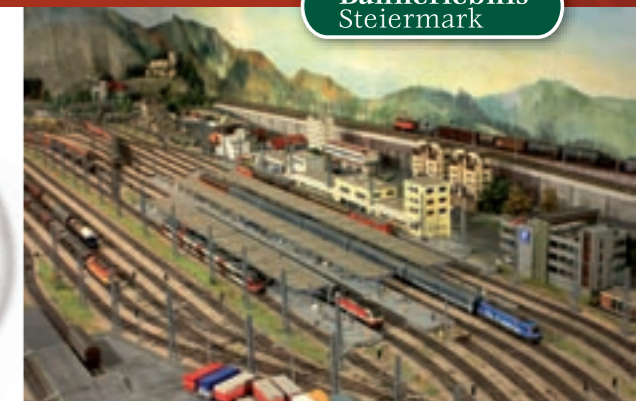
Auf 160 m² Fläche und ca. 700 m Gleislänge stehen für die Betriebsabwicklung 5 Bahnhöfe zur Verfügung - vom Durchgangsbahnhof, Verschiebebahnhof mit funktionsfähigem Ablaufberg bis hin zum Hauptbahnhof mit Wagenwaschanlage, großem Traktionsstandort etc.

Damit kann ein umfangreicher, originalgetreuer Eisenbahnbetrieb dargestellt werden. Auch eine Schmalspurstrecke ist in die Anlage integriert.

Gesteuert wird die gesamte Anlage (220 Weichen, 280 Signale und 500 Gleisfreimeldeabschnitte) mit modernster Computertechnik. Aber nicht nur Züge fahren, die Modelllandschaft verfügt über ein durchgängig befahrbares Straßennetz, wo Autos ihre Runden drehen.

Durch die Kombination von Schienen- und Straßenverkehr und eine sehenswerte Detailsausstattung entsteht eine faszinierende Welt im Kleinen, die immer wieder aufs Neue begeistert und bei Jung und Alt leuchtende Augen bewirkt.

Öffnungszeiten: Im Februar jeden Fr. von 17 bis 19 Uhr, zu Christi Himmelfahrt und an allen Adventwochenenden sowie am 24. und 25. Dezember jeweils von 10 bis 17 Uhr, im Juli und August jeden Fr. gegen Voranmeldung. Besuch für Gruppen mit Terminvereinbarung möglich.



Im „Dschungel-Express“ durchs Thermenland

Die Gleichenberger Bahn wurde 1931 eröffnet und ist eine eingleisige, elektrische Normalspurbahn (1800 V Gleichstrom). Auf 21 km Länge überwindet sie Steigungen bis zu 42 Promille. Sie ist damit nicht nur steiler als die Semmeringbahn, sondern zählt zu den steilsten Adhäsionsstrecken in den Alpenländern. Der von der Bevölkerung geprägte Kosenamen „Dschungel-Express“ nimmt darauf Bezug, dass diese Bahn durch Felder, Wiesen und Wälder sowie über Hügel und Täler nach Bad Gleichenberg führt. Auf den Höhenrücken hat man vom

Zug aus herrliche Ausblicke auf das steirische und angrenzende slowenische Bergland.

Rund um die Gleichenberger Bahn gibt es vieles zu erleben:

- **„Theater am Zug“** - Die Gleichenberger Bahn als Bühne (Info: +43-676-625 36 06 - info@straden-aktiv.com)
- **„Steirische Landpartie“** - kulinarische Reise nach Trautmannsdorf (Info: +43-664-638 78 45 - office@suedoststeiermark.at)
- **„Christkindl-“, „Sternderl-“ und „Märchenzüge“** - ein Erlebnis für

alle Kinder (Info: +43-3159-2203 - info@bad-gleichenberg.at)

- **Wandern und Radfahren** - Entlang der Gleichenberger Bahn gibt es zahlreiche Wander- und Radtouren. Broschüren gratis erhältlich bei Mobil Zentral, den Tourismusbüros Feldbach und Bad Gleichenberg oder zum Download unter www.stlb.at

Die historischen Triebwagen ET 1 und ET 2 aus den 1930er Jahren befahren die Strecke mehrmals täglich im fahrplanmäßigen Verkehr. Aktueller **Fahrplan** unter www.stlb.at



Freunde der Mariazellerbahn - Modellbahn

Seit zehn Jahren bauen Erich Achleitner und Josef Kaufmann HOe-Module der Mariazellerbahn - unter dem Motto „So naturgetreu wie möglich - mit allen Funktionen“.

Das größte Bestreben war, die Fahrleitung vorbildgerecht und voll funktionsfähig im Modell umzusetzen. Um alles maßstäblich zu gestalten, mussten auch die Weichen mit 7,5 Grad Abzweigungswinkel selbst gebaut werden.

2004 bei der ersten Europameisterschaft für Schmalspurbahnen in Bre-

men haben wir unter 7 teilnehmenden Nationen in der Kategorie über 10 m² den 1. Platz erreicht.

Unser Ziel, einen eigenen Raum zu errichten, wo der Großteil unserer Anlage das ganze Jahr über stehen bleiben kann, ist seit 2009 erreicht: Wir haben ein eigenes Gebäude in Form eines vierständigen Ringlokschuppens gebaut. Darin ist nicht nur der Großteil unserer Mariazellerbahn-Modulanlage ausgestellt, sondern auch das 1. österreichische Schmalspur-Modellmuseum. In vielen Vitrinen gibt es unzählige Raritäten

und Eigenbauten zu sehen, und eine Fotogalerie kann besichtigt werden.

In Zukunft wird es auch eine Gartenbahn im Freien zu sehen geben, aber auch eine Erweiterung der HOe-Anlage ist geplant.



Kontakt:

M Betriebsleitung der Murタルbahn
Bahnhofviertel 5, 8850 Murau
Tel. +43-3532-2231, Fax DW -16
murtalbahnhof@stlb.at
www.stlb.at

F STLB-Betriebsleitung Feldbach
8330 Feldbach, Peter-Rosegger-Straße 25
Tel. +43-3152-2235-0, Fax: -14, Zugtelefon: +43-664-8331474
Ansprechpartner für Sonderfahrten: Josef Plaschg, DW -11
E-Mail: bahnhof-feldbach@stlb.at bzw. bus-feldbach@stlb.at

K Modelleisenbahn Knittelfeld

Bahnhofplatz 8, 8720 Knittelfeld
Tel. +43-3512-75168
esv@modelleisenbahn-knittelfeld.at
www.modelleisenbahn-knittelfeld.at

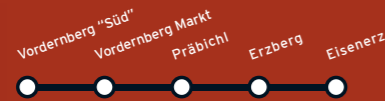
H Freunde der Mariazellerbahn - Modellbahn

8075 Hart bei Graz, Pachernbergweg 17
Info: Josef Kaufmann, josef.kaufmann@gmx.at
Internet: <http://kaufmann.mariazellerbahn.at>





**Bahnerlebnis
Steiermark**



Steil bergan ... Erzbergbahn

Steilste Normalspurbahn der EU



**Bahnerlebnis
Steiermark**



Im September 1891 als Zahnradbahn eröffnet und als solche bis 1978 mit Dampfloks betrieben, zählt die Erzbergbahn zweifellos zu den schönsten Bahnstrecken. Dass sie außerdem die steilste Normalspurbahn in der EU ist, verleiht ihr zusätzliche Anziehungskraft.

Eisenbahnliebhaber aus aller Welt kennen die Erzbergbahn aus jener Zeit, als sie unter schwersten Bedingungen für den Erztransport vom Steirischen Erzberg zu den Hochhöfen nach Vordernberg und Leoben-Donawitz sorgte.

Nach dem Entfall der Erztransporte wurde die Strecke 1988 von den ÖBB eingestellt und 1990 dem Verein Erzbergbahn für den Betrieb als Museumsbahn verpachtet. Im Jahr 2003 hat der Verein die Bahnlinie sowie die Zugförderungsstelle Vordernberg und den Bahnhof Erzberg von den ÖBB käuflich erworben. So fahren auch heute noch die blauen Schienenbusse der Reihe 5081.500 von Vordernberg über den Präbichl nach Eisenerz, vorbei an einer beeindruckenden Gebirgskulisse.

Über acht gemauerte **Viadukte** - bis zu 32 m hoch und 117 m lang - und durch fünf **Tunnels** mit 2,5 km Gesamtlänge windet sich die Bahn mit bis zu 71 ‰ Steigung um und durch den Steirischen Erzberg. Hier liegt auch die höchstgelegene Bahnstation der Steiermark, der **Bahnhof Präbichl in 1204 m** Seehöhe. Es bieten sich ungeahnte Ausblicke auf den Steirischen Erzberg, die Eisenerzer Alpen und die Nördlichen Kalkalpen.

Unverwechselbar sind die Landschaft und die reiche berg- und hüttenmännische Tradition der Erzbergregion. Das jahrhundertelange Zusammenspiel von **Natur und Technik** hat ein Gebiet geprägt, das sich wie kaum ein anderes für Erlebnis- und Erholungsurlaub gleichermaßen anbietet. Die Erzbergbahn ist der richtige Einstieg für Ihre ganz persönliche Entdeckungsreise!



Erzbergbahnmuseum

Die Dokumentation im Bahnhof Vordernberg Markt über Geschichte, Bau und Betrieb der Bahnstrecke Vordernberg - Eisenerz zeigt zahlreiche Bilder und Schriftstücke, ein Zahnradtriebwerk und den Führerstand einer Dampflokomotive sowie Modelle und Exponate aus dem Eisenbahnalltag. Am Vorplatz befindet sich mit der 297.401 die **stärkste Zahnradampflokomotive der Welt.**



Veranstaltungen

Für unsere Veranstaltungen informieren Sie sich bitte an den Infostellen in der Region bzw. im Internet. Wir empfehlen ein Abonnement unseres Newsletters auf www.erbzbergbahn.at.

Planmäßige Fahrten

von Anfang Juli bis Mitte September

Sonderfahrten

für Gruppen jederzeit von 1.Juni bis 31.Oktober buchbar. Sonderfahrten im Mai nur gegen kurzfristige Bestätigung. Außerhalb dieser Zeit sind leider keine Fahrten möglich.

Highlight:

Abenteuer Erzberg+Bahn - www.erbzbergplus.at
Informieren Sie sich auch über maßgeschneiderte **Gruppenangebote** an der Eisenstraße.

Das Museum „TEML“ in Lieboch

Das leerstehende Heizhaus in Lieboch bot sich ideal für ein Museum an. Es wurde mit Hilfe der Gemeinde Lieboch renoviert und im September 2004 feierlich eröffnet.

So wurde Lieboch die neue Heimat für die vom Verein „StEF“ betreuten historischen Fahrzeuge der Graz-Köflacher Eisenbahn, für die Dampflokomotive 56.3115 und für die historischen Güter- und Personenwagen.

Im Museum sind Gegenstände aus Eisenbahnbetrieb der Eisenbahntechnik ausgestellt. Herzstück ist das 1:1 Modell eines Dampflokführerstandes der Reihe 56, ein Befehlswerk des Bahnhofes Lieboch sowie die Nachbildung einer Fahrdienstleitung aus der Jahrhundertwende. Fotos, Pläne, Typenblät-

ter, Konzessionsurkunden sind ebenso ausgestellt wie alte Lokomotivschilder, Ölkannen, Hemmschuhe, Oberbauwerkzeug, ein Modell des Bahnhofes Lieboch im Maßstab 1:87 und vieles mehr.

Eine permanente Sonderschau befasst sich mit der Geschichte der Südbahn, und ein spezieller Bereich informiert über die neue Koralmbahn. Außerdem bringen wir immer wieder Sonderausstellungen.

Technisches Eisenbahn-Museum Lieboch
Bahnhofstraße 8, 8501 Lieboch
Tel. +43 - 3136 - 62330-547, Fax -549
templ@gkb.at • www.stef.at



Swietelsky Bauges.m.b.H

ZNL Bahnbau
Puchstraße 184b
A - 8055 Graz
Tel.: +43 (316) - 21613
Fax: +43 (316) - 21613 3399
bahnbau.graz@swietelsky.at
www.swietelsky.com



E Eisenerz
V Vordernberg

Info und Buchungen:



Informationszentrum des
Vereins Steirische Eisenstraße
Viktor-Zack-Straße 1, A-8794 Vordernberg
Tel. +43 - 3849 - 832, Fax +43 - 3849 - 21 995
office@erbzbergbahn.at
www.erbzbergbahn.at



**Bahnerlebnis
Steiermark**

Dampflok 671 und der Steirische Museumszug



Die Lok 671 (Südbahn-Baureihe 29) ist seit 1860 ununterbrochen im Einsatz und somit die dienstälteste Dampflok der Welt.

Im Jahr 1988 wurde sie entsprechend der Ursprungsausführung wieder mit dem für Südbahnlokomotiven typischen Kegelschornstein („Stanitzel-Rauchfang“) ausgestattet.

Die letzte Hauptuntersuchung erhielt die Lok 2002/2003. Seither steht sie unter Denkmalschutz und ist das erste bewegliche Kulturdenkmal in der Steiermark.

Dazu passend haben die „Steirischen Eisenbahnfreunde“ fünf in den Jahren 1876 bis 1890 gebaute Personenwaggons („Steirerwager!“) sowie vier Gü-

terwaggons aus dieser Epoche erworben, die in Zukunft wieder betriebsfähig aufgearbeitet werden. Gemeinsam mit der Lok 671 bildet diese Garnitur den einzigartigen „Steirischen Museumszug“.

Chartern Sie einen ganzen Zug!

Ob Betriebsausflüge oder besondere festliche Anlässe: Wir organisieren für Sie Sonderzüge mit unserem VT 10 oder mit einem Dampfzug zu einem Ziel Ihrer Wahl. Genießen Sie das nostalgische Flair, lassen Sie sich in im vereinseigenen Buffetwaggon verwöhnen!



Eisenbahn hautnah erleben

Die Steirischen Eisenbahnfreunde (StEF) betreuen historische Schienenfahrzeuge der Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH (GKB). Mit den betriebsfähigen Dampfloks, Triebwagen und Waggons unternehmen wir regelmäßig Sonderfahrten, vor allem in die Weststeiermark, nach Ungarn und Slowenien.

Die von den StEF betreuten Fahrzeuge:

- Dampflok Nr. 671, Baujahr 1860
- Dampflok 56.3115, Baujahr 1914
- Dieseltriebwagen VT 10.02 von 1953 und weitere fünf Fahrzeuge des historischen „Roten Blitz“
- sowie zahlreiche Personen- und Güterwaggons aus der Zeit von 1876 bis ca. 1960.

Zwei Modellbahnwaggons sowie das historische Stellwerk am Bahnhof Deutschlandsberg werden von der „Modellbahngruppe Deutschlandsberg“ der StEF betreut.

Seit September 2004 hat der Verein erstmals ein echtes Zuhause im ehemaligen Heizhaus am Bahnhof Lieboch, in dem auch ein Teil der historischen Fahrzeuge sowie Gegenstände aus dem Eisenbahnbetrieb und der Eisenbahntechnik besichtigt werden können.

Modellbahn-Club Deutschlandsberg der Steirischen Eisenbahnfreunde (StEF)



Die Modellbahngruppe Deutschlandsberg betreut in fahrbaren Waggons zwei jeweils ca. 2 x 8,5 m große Modellbahnanlagen.

Eine Anlage zeigt den Bahnhof Lieboch im Originalmaßstab 1:87. Derzeit können 9, im Endausbau 18 Züge gleichzeitig auf 6 Stromkreisen verkehren. Ein Gleisbildstellwerk ist in Arbeit.

Seit 1980 wird vom Club jedes Jahr die traditionelle Modellbahn-Tauschbörse

veranstaltet. Jährlich am Heiligen Abend steht der Waggon in Deutschlandsberg den kleinen Besuchern, aber auch deren Eltern und Großeltern offen.

Die Modelleisenbahnen werden bei Veranstaltungen in Graz, Lieboch und der Weststeiermark präsentiert, wo sie besonders bei den kleinen Besuchern großen Anklang finden.

Die bis 80 km/h lauffähigen Waggons können per Schiene viele Veranstaltungsorte erreichen. Auch per Straßenroller wurden die Waggons schon zu Veranstaltungen gebracht.



**Bahnerlebnis
Steiermark**



Wir hoppa'n ins Wochenende!

hoppa'n ['hopa:n]:
spielend ans Ziel
mit der neuen
steirischen S-Bahn

Eva, Thomas und Lena können die Zeit gemeinsam nützen. Sie freuen sich darüber, dass sie schnell und günstig mit der S-Bahn ins Wochenende fahren können. Und für Lena ist S-Bahnfahren immer ein Erlebnis.

www.s-bahn.steiermark.at

Steig ein in den Tag!
Steig ein in die schnelle Bahn

→ Verkehrsressort

Das Land
Steiermark

StEF
Steirische Eisenbahnfreunde
Köflacher Gasse 35, A-8020 Graz
www.stef.at

Nähere Informationen erhalten Sie unter der StEF-Infoline 0664 - 488 30 30 oder im Internet unter www.stef.at.
Auskünfte zu den Sonderfahrten erteilt auch die Personenkassa Graz Köflacherbahnhof unter Tel. 0316 - 59 87 256.

Bahnerlebnis Steiermark

Die Steiermark bietet ein vielfältiges und interessantes Angebot im Bereich der **Eisenbahnostalgie** und des **Eisenbahnerlebnisses**. Wer eine besondere Fahrt mit alten Zügen machen will, findet dazu ein breites Angebot:

- **Erzbergbahn**
- **Museumstramway Mariazell**
- **GVB - Tramwaymuseum Graz**
- **STLB - Murtalbahn**
- **STLB - Gleichenberger Bahn**
- **Feistritztalbahn Weiz – Birkfeld**
- **GKB - Steirischer Museumszug**
- **Stainzer Flascherzug**
- **Dampfbahnclub Graz**
- **SÜDBAHN Museum Mürzzuschlag**
- **Eisenbahnmuseum Knittelfeld**
- **StEF - Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch/TEML**
- **Montan- und Werksbahnmuseum Graz**
- **StEF - Modellbahngruppe Deutschlandsberg**
- **ESV - Modellbahngroßanlage Knittelfeld**
- **Freunde der Mariazellerbahn - Modellbahn**
- **GEMEC - Modellbahnanlage Graz**
- **MEC - Modellbahnanlage Graz**



**Bahnerlebnis
Steiermark**

www.bahnerlebnis.at

Weitere Informationen:

MobilZentral, Jakoministraße 1
A-8010 Graz, Tel. +43/316/820606
info@bahnerlebnis.at, www.bahnerlebnis.at